



Beginn ab sofort • 30-40 h/Woche • unbefristet • Co-Referatsleitung

Stellenausschreibung

Wir suchen **zum nächstmöglichen Zeitpunkt** eine*n

Co-Referatsleitung Such- und Rettungseinsätze (SAROPS) (m/w/d)

Wir sind eine zivile Hilfsorganisation, die sich 2015 gegründet hat, um dem Sterben im Mittelmeer nicht länger tatenlos zuzusehen. Mit unserem Rettungsschiff suchen wir auf der tödlichsten Fluchtroute der Welt nach Menschen in Seenot und kämpfen gegen den täglichen Verlust von Menschenleben auf See. Denn wir sind überzeugt:

„Jedes Leben zählt!“

In Regensburg befindet sich unsere **Sea-Eye-Geschäftsstelle**, aber viele Mitarbeiter*innen leben in anderen Teilen Deutschlands und darüber hinaus, sodass wir überwiegend im Home-Office tätig sind und unsere Zusammenarbeit digital und telefonisch stattfindet.

Das Referat SAROPS (Search And Rescue Operations) ist für die strategische Konzeptionierung und praktische Umsetzung unserer Rettungsoperationen auf See verantwortlich.

Wenn Du dich mit unserer Arbeit, unseren Zielen und unserer Grundhaltung identifizierst, dann bewirb Dich jetzt bei uns!

AUFGABEN

- Einsatzbetreuung und Einsatzleitung von Land aus (inklusive aktiver Teilnahme als Teil des Director-of-Mission-Teams im Bereitschaftsdienst mit durchgehender Erreichbarkeit für die Einsatzleitung auf dem Schiff)
- Planung, Koordinierung & Evaluierung von Einsätzen, Erarbeitung und Weiterentwicklung von Strategien, Kommunikation und Prozessoptimierung
- Leitung des Referats mit 3-5 Mitarbeitenden und mehreren ehrenamtlichen Teams, gemeinsam mit dem aktuellen Referatsleiter (ehrenamtlich)
- Austausch und Zusammenarbeit mit weiteren Referaten von Sea-Eye, anderen NGOs und Partnern, insbes. im Bereich der Seenotrettung
- Teilnahme an und tlw. Organisation von Meetings (hauptsächlich digital)
- Anleitung und tlw. Training kleiner Teams (hauptsächlich Volunteers)

- Personalplanung einzelner Positionen für künftige Rettungsmissionen
- Absprachen und Koordination von Einsatzstrategien innerhalb der Organisation, insb. mit dem technischen Schiffsbetrieb und dem Vorstand

PROFIL

- Fundiertes Interesse und Verständnis im Bereich Seenotrettung, Flucht und Migration
- Erfahrung im Anleiten von Menschen und Organisieren von Teams, Gestaltung von Prozessen, Bereitschaft zur Arbeit mit ehrenamtlichen Mitarbeitenden
- Grundlegendes Wissen im Bereich der Seefahrt, im Rettungsdienst oder vergleichbaren Berufsfeldern
- Fähigkeit zu selbstständiger Arbeit, flexiblen und unüblichen Arbeitszeiten inkl. Bereitschaftsdienst, sowie zu vereinzelt Dienstreisen (z. B. Besuch des Schiffes vor Ort)
- Hohe Resilienz und die Fähigkeit in Krisensituationen ruhig und rational zu bleiben
- Sehr gute Englischkenntnisse in Wort und Schrift
- Identifikation mit den Zielen und Grundwerten der Seenotrettung und Sea-Eye

WIR BIETEN

- Einen unbefristeten Arbeitsvertrag
- 30-40 Wochenstunden mit flexibler Arbeitszeitgestaltung
- Arbeitsplätze in Regensburg, Leipzig oder im Home Office deutschlandweit
- Betriebliche Altersvorsorge
- Arbeit in einem vertrauensvollen und motivierten Team
- Co-Referatsleitung mit viel Erfahrung
- Eine Führungs- und Gestaltungsrolle, mit verantwortungsvollen und sinnstiftenden Aufgaben
- Einblick in die Arbeit einer Seenotrettungsorganisation

JETZT BEWERBEN!

Werde Teil des Sea-Eye Teams

Sende uns Deine aussagekräftigen Bewerbungsunterlagen (Anschreiben, Lebenslauf, Nachweise über relevante Ausbildungs- und Berufserfahrungen) bis zum 14. Juli 2024 als ein PDF-Dokument (max. 3 MB) an magdalena.koelbl@sea-eye.de mit dem Betreff „Bewerbung: Einsatzkoordination“. Bitte gib in der Bewerbung an, wo Du auf die Stellenausschreibung aufmerksam geworden bist.

KONTAKT

Magdalena Kölbl

magdalena.koelbl@sea-eye.de

www.sea-eye.org

HINWEIS ZUM DATENSCHUTZ

Die im Rahmen des Bewerbungsverfahrens erhobenen Daten werden ausschließlich zum Zwecke der Durchführung des Bewerbungsverfahrens verarbeitet. Im Falle einer Nichtberücksichtigung oder einer Rücknahme der Bewerbung wird diese mitsamt den erhobenen personenbezogenen Daten spätestens nach Ablauf von sechs Monaten nach erfolgter Absage bzw. Rücknahme der Bewerbung gelöscht.